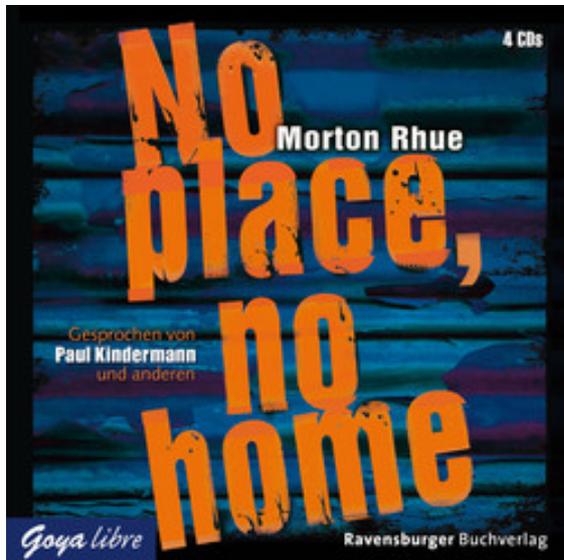


Morton Rhue: **No place, no home**

Interpret: Paul Kindermann, Bernd Stephan, Christian Rudolf



4 CDs • ISBN 978-3-8337-3190-7 • € 19,99 UVP
Gesamtspielzeit: 04:54:45

Morton Rhue, eigentlich Todd Strasser, wurde 1950 in New York City geboren und wuchs in Long Island auf. Nach seinem Literaturstudium verdiente er seinen Lebensunterhalt als Straßenmusiker in Europa, später arbeitete er vornehmlich als Journalist. Heute widmet er sich fast ausschließlich seiner schriftstellerischen Tätigkeit. Morton Rhue schrieb zahlreiche Kinder- und Jugendromane und wurde mehrfach ausgezeichnet. Für seinen Roman "Asphalt Tribe" wurde er 2005 von der Jugendjury für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Sein Roman "Die Welle" gehört in Deutschland zur klassischen Schullektüre.

Dan weiß nicht, wie ihm geschieht: Eben noch ist er der Sohn einer ganz normalen Familie und im nächsten Moment haben er und seine Eltern kein Dach mehr über dem Kopf. Da sie den Kredit für das Haus nicht mehr abbezahlen kann, wohnt die Familie eine Weile bei Onkel Ron. Doch bald halten sie die familiären Spannungen im Zusammenleben nicht mehr aus. Dans Eltern beschließen, mit ihm nach Dignityville zu ziehen. In der örtlichen Zeltstadt wohnen bereits viele Menschen, deren Einkommen nicht zum Leben reicht. Dan erkennt, dass viele seiner Vorurteile über Obdachlose nicht zutreffen und schließt schnell neue Freundschaften. Doch als es zu zwei Überfällen auf Bewohner der Zeltstadt kommt, begibt er sich auf Spurensuche und macht eine folgenschwere Entdeckung...

Paul Kindermann gibt Dan seine junge, ausdrucksstarke Stimme. In weiteren Rollen sind Bernd Stephan und Christian Rudolf zu hören.

Paul Kindermann wurde 1993 geboren und hat bereits bei zahlreichen JUMBO-Produktionen als Sprecher mitgewirkt. 2010 wurde er für sein selbst produziertes Hörbuch über die während der NS-Zeit verfolgte Lehrerin Yvonne Mewes mit dem Bertini-Preis ausgezeichnet. Paul Kindermann lebt in Hamburg.